



ZWISCHEN DEN STÜHLEN

Film am 20.7.2017, 19.00 Uhr, Café Tür an Tür, Wertachstraße 29, 86153 Augsburg

**FRIEDRICH
EBERT**
STIFTUNG
BAYERNFORUM

ZWISCHEN DEN STÜHLEN

Die Welt ist in Bewegung! 65 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht vor Krieg, politischer Verfolgung, Armut und vielen anderen Krisen. Häufig verschwinden hinter den Zahlen aber die Gesichter der Menschen, die auf der Flucht sind – und mit ihnen ihre Geschichten und Schicksale.

Der zweiteilige Kurzdokumentarfilm „Zwischen den Stühlen“ macht solche Geschichten sichtbar: Yosef und Elsa sind aus Eritrea und Äthiopien in den Sudan geflohen und haben dort eine Familie gegründet. Doch die Flucht endet nicht dort. Diskriminierungen und staatliche Repressionen machen ein menschenwürdiges Leben vor Ort unmöglich. Auf der Suche nach einem sicheren und besseren Leben flieht Yosef nach Europa. Die neue Heimat Schweden bietet ihm Schutz. Die Familienzusammenführung gestaltet sich jedoch schwer. Und so leben beide, Yosef und Elsa, isoliert und unter enormem psychischen Druck.

Das BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung lädt zur Vorführung des eindrücklichen Dokumentarfilms „Zwischen den Stühlen“ ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit den Regisseuren des Films **Katharina von Schroeder** und **Suhaib Gasmelbari** sowie **Matthias Schopf-Emrich**, Vorstand Tür an Tür – miteinander wohnen und leben e. V., zu diskutieren – über Fluchtursachen in Nord- und Ostafrika, Fluchtwege, das schwierige Ankommen in der neuen Heimat und rechtliche und psychische Schwierigkeiten bei der Familienzusammenführung.

Film am 20. Juli 2017 im Café Tür an Tür, Wertachstraße 29, 86153 Augsburg

Ablauf: 19.00 Uhr: Begrüßung: **Anna-Lena Koschig**, BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung | **19.10 Uhr: Filmvorführung** | **19.30 Uhr:** Diskussion mit **Katharina von Schroeder** und **Suhaib Gasmelbari**, Regisseure des Films sowie **Matthias Schopf-Emrich**, Vorstand Tür an Tür – miteinander wohnen und leben e. V. | **20.30 Uhr:** Ende der Veranstaltung

Verantwortlich: **Anna-Lena Koschig**, BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation: **Olga Zoll**, Friedrich-Ebert-Stiftung, BayernForum, Herzog-Wilhelm-Str. 1, 80331 München

Telefon: 089 51552-48, E-Mail: olga.zoll@fes.de

<http://www.bayernforum.de/>, <https://de-de.facebook.com/BayernForumFES/>, <https://twitter.com/bayernforumfes>

Wir bitten um Anmeldung bis zum 20.07.2017 per E-Mail: olga.zoll@fes.de oder per Anmeldebutton

